

Zink-Nickel Legierungsbad SLOTOLLOY ZN 210 VX

Das Zink-Nickel Legierungsbad SLOTOLLOY ZN 210 VX ist ein alkalisches, einstufiges Verfahren zur Abscheidung von Zink-Nickel Legierungsüberzügen mit einem Nickelanteil von 12 - 15 Gew. %. Einsatz findet es ausschließlich zur Beschichtung von Trommelware. Es ermöglicht, auch auf Stahlsorten mit schlechtem Ansprungsverhalten in der Trommel einstufig abzuscheiden. Das Zink-Nickel Legierungsbad SLOTOLLOY ZN 210 VX scheidet halbgänzende bis glänzende Zink-Nickel Schichten mit einer vorzüglichen Metall- und Legierungsverteilung ab und weist eine sehr gute Deckfähigkeit auf.

Das Zink-Nickel Legierungsbad SLOTOLLOY ZN 210 VX wird mit der Spezialanode VX 1 betrieben. Das Verfahren zeichnet sich durch einen deutlich reduzierten Abbau der organischen Komponenten aus und ist zum Patent angemeldet.

Durch die entsprechenden Passivierungen unserer SLOTOPAS - Reihe lassen sich transparente und schwarze Konversionsschichten mit hohem Korrosionsschutz erzeugen. Für eine anschließende Versiegelung stehen die Produkte unserer SLOTOFIN - Reihe zur Verfügung

Die Angaben in der Gebrauchsanleitung basieren auf unseren Labor- und Praxiserfahrungen. Da Ergänzungsmengen und Eingriffsgrenzen in Abhängigkeit von Materialart und -geometrie, deren Anwendung und der Anlagentechnik ggf. von den Angaben in der Gebrauchsanleitung abweichen können, sind diese Angaben nicht bindend.

Wichtiger Hinweis!

Wir bitten, diese Gebrauchsanweisung vor Einsatz des Verfahrens sorgfältig zu lesen und alle die Arbeitsweise beeinflussenden Parameter zu beachten. Technische Änderungen behalten wir uns vor. Im Interesse der eigenen Sicherheit beachten Sie bitte unbedingt die Gefahrenhinweise auf den Etiketten der Gebinde. Die Mindesthaltbarkeit der Produkte kann ebenfalls den Gebindeetiketten oder dem entsprechenden Qualitätszertifikat (QA03) entnommen werden.

Die aktuelle IMDS-Nummer für die aus dem Verfahren abgeschiedene Schicht kann im Internet unter www.schloetter.de/downloads eingesehen werden.

Für die Lagerung von chemischen Produkten ist die TRGS 510 maßgebend.

Falls in den verwendeten Zusätzen dieses Verfahrens SVHC-Stoffe enthalten sind, so werden diese in den entsprechenden Sicherheitsdatenblättern im Abschnitt 15 ausgewiesen.

